

Begrüßungsrede zur Eröffnung unserer Kunstaussstellung „Löwenmensch und Venus“

Liebe Gäste, wir begrüßen euch zur Eröffnung unserer kleinen Kunstaussstellung, welche die Klassen 5/6 mit Hilfe der Jugendkunstschule *Kontiki* und der Stiftung *Ravensburger Verlag* erarbeitet haben.

Als erstes haben wir zusammen *das Urgeschichtliche Museum* in Blaubeuren besucht. Dort hat uns Frau Karle durch das Museum geführt. Sie hat uns alles darüber gesagt, welche Tiere es in der Steinzeit gab und wie die Menschen damals gelebt haben.

Frau Karle hat uns auch die berühmte *Venus vom hohlen Fels* und andere tolle Kunstwerke der Steinzeit gezeigt.

Eine Woche später haben wir dann zum ersten Mal das *Kontiki* besucht. Wir wurden dort von der Künstlerin Rebecca und dem Künstler Alexander erwartet. Die Mädchen haben dann mit Rebecca gearbeitet und die Jungs mit Alexander.

Die Mädchen haben als erstes auf einer großen Papierrolle Zeichnungen gemacht, die von der Weiblichkeit der Venus aus dem Museum angeregt wurden.

In den nächsten Wochen haben wir mit Rebecca einen Kopfschmuck gemacht. Als erstes haben wir Leintücher in Bahnen gerissen und gefärbt.

Dafür haben wir verschiedene natürliche Färbemittel verwendet, zum Beispiel Tee und Gewürze. An einer Leine haben wir sie in der Sonne zum Trocknen aufgehängt.

Anschließend haben wir aus Luftballons und Pappmaché die

Grundform unserer Kopfbedeckungen und Kronen gemacht.

Mit Papierröhren haben wir diese Grundform so verändert, wie jeder es wollte und danach mit den Tüchern eingebunden.

Jetzt fehlte nur noch der Schmuck, den wir aus Ton geformt haben. Es entstanden Ketten aus Perlen und Schnecken. Die wurden schließlich an dem Kopfschmuck befestigt.

Jetzt war unser Kopfschmuck fertig.

Wir Jungs haben mit unterschiedlichen Werkzeugen und Materialien gearbeitet.

Zuerst haben wir aus Ton urzeitliche Tiere geformt: Wollnashörner, Mammuts, aber auch Neandertaler und Steinzeitautos.

Beim nächsten Mal haben wir uns mit Höhlenmalereien beschäftigt und mit Kreide und Kohle selbst welche gezeichnet.

Bei den letzten Treffen haben wir mit Holz gearbeitet und daraus verzierte Stöcke und Messer geschnitzt und gefeilt.

Es ging vier Wochen lang, immer einmal in der Woche am Freitag. Wir hatten viel Spaß und haben sehr unterschiedliche Kunstwerke hingekriegt.

Am letzten Tag haben wir von Rebecca bei der Verabschiedung sogar noch Süßigkeiten geschenkt bekommen. Danke Rebecca für alles!

Und danke auch an Alexander der mit uns so tolle Sachen gemacht hat.

Danke Kontiki! Die Klassensprecher der Klassen 5/6 A und B